



REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Mag. WOLFGANG SOBOTKA  
HERRENGASSE 7  
1010 WIEN  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/1120-II/BK/4.3/2016

Wien, am 9. Jänner 2017

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Philipp Schrangl und weitere Abgeordnete haben am 11. November 2016 unter der Zahl 10792/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „starker Anstieg der Gesamtkriminalität – Verbrechen im Bezirk Salzburg-Land 2015“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1:**

Salzburg-Land 2015	
Delikt	Anzahl Straftaten
§ 75 StGB (Mord)	4
§ 80 StGB (Fahrlässige Tötung)	14
§ 82 StGB (Aussetzung)	1
§ 83 StGB (Körperverletzung)	262
§ 84 StGB (Schwere Körperverletzung)	26
§ 87 StGB (Absichtliche schwere Körperverletzung)	6
§ 88 StGB (Fahrlässige Körperverletzung)	641
§ 89 StGB (Gefährdung der körperlichen Sicherheit)	10
§ 91 StGB (Raufhandel)	16
§ 92 StGB (Quälen oder Vernachlässigen unmündiger, jüngerer oder wehrloser Personen)	1

§ 94 StGB (Imstichlassen eines Verletzten)	1
§ 95 StGB (Unterlassung der Hilfeleistung)	3
§ 99 StGB (Freiheitsentziehung)	3
§ 100 StGB (Entführung einer geisteskranken oder wehrlosen Person)	1
§ 105 StGB (Nötigung)	27
§ 106 StGB (Schwere Nötigung)	11
§ 107 StGB (Gefährliche Drohung)	116
§ 107a StGB (Beharrliche Verfolgung)	27
§ 107b StGB (Fortgesetzte Gewaltausübung)	5
§ 109 StGB (Hausfriedensbruch)	4
§ 115 StGB (Beleidigung)	1
§ 118a StGB (Widerrechtlicher Zugriff auf ein Computersystem)	3
§ 125 StGB (Sachbeschädigung)	512
§ 126 StGB (Schwere Sachbeschädigung)	32
§ 126b StGB (Störung der Funktionsfähigkeit eines Computersystems)	1
§ 126c StGB (Missbrauch von Computerprogrammen oder Zugangsdaten)	3
§ 127 StGB (Diebstahl)	922
§ 128 StGB (Schwerer Diebstahl)	26
§ 129 StGB (Diebstahl durch Einbruch oder mit Waffen)	608
§ 130 StGB (Gewerbsmäßiger Diebstahl und Diebstahl im Rahmen einer kriminellen Vereinigung)	30
§ 131 StGB (Räuberischer Diebstahl)	2
§ 132 StGB (Entziehung von Energie)	1
§ 133 StGB (Veruntreuung)	27
§ 134 StGB (Unterschlagung)	33
§ 135 StGB (Dauernde Sachentziehung)	5
§ 136 StGB (Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen)	13
§ 137 StGB (Eingriff in fremdes Jagd- oder Fischereirecht)	3
§ 138 StGB (Schwerer Eingriff in fremdes Jagd- oder Fischereirecht)	1
§ 141 StGB (Entwendung)	4
§ 142 StGB (Raub)	5
§ 143 StGB (Schwerer Raub)	1
§ 144 StGB (Erpressung)	9
§ 145 StGB (Schwere Erpressung)	3
§ 146 StGB (Betrug)	317
§ 147 StGB (Schwerer Betrug)	67
§ 148 StGB (Gewerbsmäßiger Betrug)	22
§ 148a StGB (Betrügerischer Datenverarbeitungsmissbrauch)	4
§ 153 StGB (Untreue)	10
§ 153c StGB (Vorenthalten von Dienstnehmerbeiträgen zur Sozialversicherung)	3
§ 153d StGB (Betr anmelden zu Sozialversicherung oder Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungskasse)	1
§ 156 StGB (Betrügerische Krida)	3
§ 159 StGB (Grob fahrlässige Beeinträchtigung von Gläubigerinteressen)	3
§ 162 StGB (Vollstreckungsvereitelung)	9

§ 164 StGB (Hehlerei)	5
§ 165 StGB (Geldwäscherei)	7
§ 169 StGB (Brandstiftung)	4
§ 170 StGB (Fahrlässige Herbeiführung einer Feuersbrunst)	4
§ 177 StGB (Fahrl. Gemeingefährdung)	1
§ 180 StGB (Vorsätzliche Beeinträchtigung der Umwelt)	1
§ 181 StGB (Fahrl. Beeinträchtigung der Umwelt)	3
§ 198 StGB (Verletzung der Unterhaltspflicht)	22
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	8
§ 205 StGB (Sexueller Missbrauch einer wehrlosen oder psychisch beeinträchtigten Person)	3
§ 206 StGB (Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen)	5
§ 207 StGB (Sexueller Missbrauch von Unmündigen)	1
§ 207a StGB (Pornographische Darstellungen Minderjähriger)	5
§ 211 StGB (Blutschande)	1
§ 212 StGB (Missbrauch eines Autoritätsverhältnisses)	2
§ 217 StGB (Grenzüberschreitender Prostitutionshandel)	1
§ 218 StGB (Sexuelle Belästigung und öffentliche geschlechtliche Handlungen)	13
§ 222 StGB (Tierquälerei)	15
§ 223 StGB (Urkundenfälschung)	23
§ 224 StGB (Fälschung besonders geschützter Urkunden)	1
§ 224a StGB (Annahme, Weitergabe oder Besitz falscher oder verfälschter besonders geschützter Urkunden)	2
§ 229 StGB (Urkundenunterdrückung)	63
§ 231 StGB (Gebrauch fremder Ausweise)	4
§ 232 StGB (Geldfälschung)	85
§ 233 StGB (Weitergabe und Besitz nachgemachten oder verfälschten Geldes)	44
§ 236 StGB (Weitergabe von Falschgeld oder verringerten Geldmünzen)	6
§ 241e StGB (Entfremdung unbarer Zahlungsmittel)	10
§ 269 StGB (Widerstand gegen die Staatsgewalt)	9
§ 270 StGB (Tätlicher Angriff auf einen Beamten)	1
§ 271 StGB (Verstrickungsbruch)	4
§ 272 StGB (Siegelbruch)	2
§ 278 StGB (Kriminelle Vereinigung)	1
§ 283 StGB (Verhetzung)	1
§ 288 StGB (Falsche Beweisaussage)	6
§ 292a StGB (Falsches Vermögensverzeichnis)	2
§ 293 StGB (Fälschung eines Beweismittels)	1
§ 295 StGB (Unterdrückung eines Beweismittels)	1
§ 297 StGB (Verleumdung)	13
§ 298 StGB (Vortäuschung einer mit Strafe bedrohten Handlung)	3
§ 302 StGB (Missbrauch der Amtsgewalt)	2
§ 310 StGB (Verletzung des Amtsgeheimnisses)	1
§ 314 StGB (Amtsanmaßung)	3
§ 50 WaffG	16

sonstige Nebengesetze	1
Arzneimittelgesetz	1
§ 51 DSG	3
§ 7 Abs. 1,2 MilStG (Nichtbefolgung des Einberufungsbefehles)	2
§ 8 MilStG (Unerlaubte Abwesenheit)	1
§ 27/1 Suchtmittelgesetz	197
§ 27/2 Suchtmittelgesetz	55
§ 27/3 Suchtmittelgesetz	11
§ 27/4 Suchtmittelgesetz	7
§ 27/5 Suchtmittelgesetz	1
§ 28/1 Suchtmittelgesetz	19
§ 28/2 Suchtmittelgesetz	1
§ 28a/1 Suchtmittelgesetz	10
§ 28a/2 Suchtmittelgesetz	9
§ 28a/4 Suchtmittelgesetz	1
§ 30/1 Suchtmittelgesetz	2
§ 114 FPG	42
§ 117 FPG	1
§ 3g VerbotsG	9
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>4.641</b>

**Zu Frage 2:**

Von Personen ohne österreichische Staatsbürgerschaft wurden 706 Straftaten verübt.

**Zu Frage 3:**

Diese Steigerung betrifft vor allem den Tatbestand der Schlepperei und einen Anstieg bei der Geldfälschung.

**Zu den Fragen 4 bis 6:**

Im Lichte des außergewöhnlichen Migrationsstromes nach und durch Österreich kam es zu vermehrten Aufgriffen von Schleppern, welche auch Auswirkungen auf die Kriminalstatistik hatten. Zur effektiven nachhaltigen Bekämpfung der Schlepperei wurden in Zusammenarbeit mit Europol Schwerpunktaktionen des Bundeskriminalamtes an den festgestellten Hotspots unter Einbindung lokaler Kräfte sowie der Landeskriminalämter durchgeführt. Auf nationaler Ebene wurde das gemeinsame internationale Ermittlungsbüro (Joint Operational Office) als verlängerter operativer Arm von Europol etabliert.

Die präventiven Polizeimaßnahmen beziehen sich bei Geldfälschungsdelikten vor allem auf Beratungsgespräche der Polizei mit Personen, die regelmäßig Geld annehmen bzw. auf Verlautbarungen und Weitergabe von Broschüren der Nationalbank und der Wirtschaftskammer.

**Zu Frage 7:**

Mit Stichtag 1. November 2016 besteht ein systemisierter Stand von 199 Exekutivdienstplanstellen.

**Zu Frage 8:**

Mit Stichtag 1. November 2016 sind keine Exekutivdienstplanstellen unbesetzt.

**Zu den Fragen 9 bis 11:**

Auf Basis des am 28. Oktober 2015 von der Bundesregierung beschlossenen Aktionsplans zur Schaffung und Umsetzung eines umfangreichen Maßnahmenpaketes, wurden die erforderlichen Schritte zu einer gerechten und bedarfsorientierten Verteilung der personellen Ressourcen eingeleitet, bei der auch die belastungsrelevanten Unterschiede bei den Landespolizeidirektionen Beachtung finden.

Ein besonderes Augenmerk ist dabei auf die bundesweit gerechte Personaldotation zu legen wobei unterschiedliche Belastungen, der sicherheitspolizeiliche Grundbedarf sowie die unterschiedlichen strukturellen Erfordernisse zu berücksichtigen sind.

Die Bedarfe werden derzeit individuell in Arbeitsgesprächen mit jeder Landespolizeidirektion festgelegt, weshalb zum momentanen Zeitpunkt noch keine abschließende Information erfolgen kann.

Mag. Wolfgang Sobotka



